

## Wichtige Laborinformation!

Ansprechpartner: Ärzteteam Mikrobiologie

Telefon: 0251 60 91 60  
E-Mail: info@labor-muenster.de  
Datum: Dezember 2023

### Aktuelle Situation bei respiratorischen Infektionserregern

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, liebes Praxisteam,

wir beobachten aktuell eine auffällige Häufung des Nachweises von Mycoplasma pneumoniae, aber auch einer Reihe weiterer respiratorischer Infektionserreger wie RSV (Respiratory Syncytial Virus), SARS-CoV-2 sowie inzwischen auch Influenza und Parainfluenza. Die derzeitige Situation erfordert eine präzise und schnelle Diagnostik, um eine effektive Behandlung der betroffenen Patientinnen und Patienten sicherzustellen. Mycoplasma pneumoniae zeigt häufig eine Resistenz gegenüber der kalkulierten Therapie, was eine gezielte Diagnostik umso wichtiger macht.

Um eine genaue Identifikation der verursachenden Erreger zu gewährleisten, empfehlen wir derzeit die Durchführung der Multiplex PCR für respiratorische Erreger. Für die Untersuchung benötigen wir einen Abstrich (Nasen-/Rachenabstrich). Die Serologie ist zur Diagnostik einer akuten Infektion nicht geeignet.

### Das „Respi-Panel“ erfasst im Einzelnen:

**Bakterien:** Mycoplasma pneumoniae, Chlamydia pneumoniae, Legionella pneumophila, Haemophilus influenzae, Streptococcus pneumoniae, Bordetella pertussis, Bordetella parapertussis

**Viren:** Influenza-Virus A und B, Parainfluenza-Virus Typ (PIV), RSV (Respiratory Syncytial Virus), Adenovirus, Humanes Metapneumovirus (MPV), Rhinovirus

- Die PCR-Untersuchung wird von Montag bis Freitag täglich durchgeführt. Die Ergebnisse der PCR werden am Folgetag an Sie übermittelt.
- Bei dringendem Verdacht auf eine bakterielle Infektion sollte zusätzlich ein kultureller Erregernachweis aus Sputum oder einem anderen respiratorischen Sekret angestrebt werden, damit bei Bakteriennachweis eine Empfindlichkeitsprüfung durchgeführt werden kann.
- SARS-CoV-2 ist nicht im Panel enthalten und muss gegebenenfalls gesondert angefordert werden.



Das ‚Respi-Panel‘ ist nach der Ausnahmekennziffer 32006 vom Budget befreit.

Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen unsere Mikrobiologen Dres. med. Lang, Uekötter und Hagedorn unter der Telefonnummer 0251-609160 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Prof. Dr. med. Paul Cullen